



Nordseebad Wremen

Ortsrat

Gemeinde Wurster Nordseeküste

Mai 2024

Zwei Wahlen am 9. Juni

Am 9. Juni ist Wahltag in der Wurster Nordseeküste. Gleich bei zwei Wahlen können Sie Ihre Stimme abgeben.

Nach fünf Jahren wird wieder ein neues Europäisches Parlament gewählt. Durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine und diverser Krisen ist die internationale Zusammenarbeit und damit die Bedeutung der Europäischen Union in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Auch das Erstarken der rechtsextremen Kräfte in ganz Europa erfordert mehr denn je, dass alle Bürgerinnen und Bürger von ihrem demokratischen Recht der Wahl Gebrauch machen. Seit dieser Wahl ist das Wahlalter von 18 auf 16 Jahren herabgesetzt, also dürfen alle, die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind, ihre Stimme abgeben.

Natürlich stehen auch die Wahlen zum Bürgermeister oder zur Bürgermeisterin der Wurster Nordseeküste an. Mittlerweile sind vier Kandidaturen bekannt: Jörg-Andreas Sagemühl (CDU), Patricia Gerhardt (SPD), Frank Chrzanowski (parteilos) und Harald Schade (Bürgerfraktion Nordholz). Sollte keine oder keiner der Kandidierenden nach der Wahl am 9. Juni über 50% der Stimmen erhalten haben, wird es zwei Wochen später eine Stichwahl geben. Auch hier darf ab 16 Jahren abgestimmt werden. Wir fordern alle Bürgerinnen und Bürger auf, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen! KE

Ein Dorf macht Markt

Wir, der Marktausschuss, wollen gemeinsam mit Euch Wremerinnen und Wremern unseren traditionsreichen Wremer Markt zu neuem Leben erwecken. Wir schaffen Euch die Möglichkeit, Flohmarktartikel sowie Eure selbstgemachten Dinge, ob Eingelegtes, Ge-

nährtes, Gesägtes, Gebasteltes oder was auch immer, auf dem Markt anzubieten. Dazu brauchen wir Euch, denn ohne Euch alle geht es nicht. Ein Markt lebt von Menschen. Menschen die etwas anbieten und Menschen die den Markt besuchen. Wenn Ihr Ideen habt, zu Buden, z.B. Pingpong Bälle in Gläser werfen oder ähnliches, immer her damit. Egal was Euch zu einem alten Markt einfällt, Eure Ideen sind herzlich willkommen. Auch diejenigen, die nichts anbieten möchten oder können, dürfen sich gern einbringen, denn auch den Ort möchten wir zu diesem Anlass gern in seiner ganzen Schönheit zeigen. Wer also Ideen zur Dekoration des Ortes hat oder sich daran beteiligen mag, kann sich bei mir unter der Nummer 04705 9510110 melden.

Diana Lukasch-Vollmannshäuser vom Marktausschuss

Bereisung der Straßen und Wege

In Wremen gibt es ein 50 km langes Wirtschaftswegenetz. Die Wege zu unterhalten stellt die Gemeinde vor eine immer größer werdende Herausforderung.

Wir sind froh, dass die Wremer Jagd-Genossenschaft uns bei der Lösung dieses Problems helfen will. Wir haben uns mit einigen Wremer Landwirten erfahrene Wirtschaftswege angeschaut und vereinbart, dass die Gemeinde das Material liefern wird und die Landwirte es auf ihre Kosten einbauen.

Die Sieverner und auch Debstedter Landwirte nutzen das Wremer Wegenetz in einem erheblichen Umfang und wir begrüßen, dass die Sieverner Landwirte bereits 500 Tonnen Schlacke auf den Wegen verteilt haben.

An den Straßen innerhalb des Ortes gibt es in diesem Jahr notwendige Asphaltarbeiten. Auch die Schäden an den Gehwegen, die

hauptsächlich an der Wremer Straße durch Baumwurzeln verursacht werden, müssen ständig neu repariert werden. Leider treten diese Schäden immer schnell wieder auf. Auch der Südersteinweg wird in Eigenregie geschottert. HP

Das Außentief wird vertieft

Die Fischer klagen schon lange, dass sie bei der Passage des Außentiefs oft auf Grund laufen und sich mühsam den Weg durch den Schlick bahnen müssen. Das schadet den Schiffen und der Maschine. Endlich hat die Gemeinde die Vertiefung des Priels in Auftrag gegeben. Gleichzeitig soll auch der Vertrag mit dem Unterhaltungsverband unterschrieben werden, um einen regelmäßigen Spülbetrieb in Gang zu setzen. Der ist notwendig, um den Priel weiterhin frei zu halten. RG

Neues vom Parkkonzept Strand und Hafen

Inzwischen hat ein externer Gutachter einen Plan zur Umsetzung unseres Konzeptes vorgelegt. In der nächsten Ortsratssitzung am 17. Juni wird darüber beraten. Jetzt kann man an den Tagen mit schönem Wetter wieder beobachten, wie ein Autocorso auf der Suche nach einem Parkplatz über den Deich fährt. Da meist kein freies Plätzchen gefunden wird, geht es nach einem komplizierten Wendemannöver wieder zurück. Währenddessen herrscht auf dem großen Parkplatz gähnende Leere. RG

Brücken im Kurpark erneuert

Die touristische Saison startet in diesem Frühjahr recht früh. Die ersten Grilleabende mit einer tollen Mannschaft waren bei gutem Wetter und durch den freien Himmelfahrtstag ein voller Erfolg. Neben den „normalen“ Unterhaltungsmaßnahmen (Bänke im Dorf und auf dem Deich, Kurpark- und Ortspflege) hat sich der Verkehrsverein über die Wintersaison mit viel ehrenamtlichen

Engagement für den Kurpark stark gemacht und die beiden Brücken erneuert, die Wege neu geschottert und das Dach der Grille und die Herrentoiletten saniert: Investitionen von über 30.000 € und sicherlich gute 180 Arbeitsstunden. Danke an die Mannschaft des Verkehrsvereins und an die Gäste, die regelmäßig zur Grille kommen und für guten Umsatz sorgen. Alles fließt letztendlich ins Dorf zurück. JHD

CAVE CANEM - lat.: Hüte Dich vor dem Hund!

Diese Inschrift eines Mosaiks in Pompeji ist früher Zeuge, wie lange die Beziehung zwischen Mensch und Hund Teil unserer Zivilisation ist. Basis dieser Zivilisation ist jedoch auch der Respekt des Hundehalters oder der Hundehalterin vor dem Gegenüber, der oder die vielleicht Angst, Unbehagen oder Unkenntnis bzgl. des mitgeführten Hundes empfindet. Somit sollte es neben den saisonalen gesetzlichen Verpflichtungen selbstverständlich sein, Hunde, die in bebautem Gebiet des Dorfes geführt werden, stets an der Leine zu führen und zu gewährleisten, immer direkten Zugriff auf diese zu haben. Es ist nicht davon auszugehen, dass jeder jeden Hund kennt oder mag oder einfach nicht mit dem Tier in Interaktion treten möchte. Die Freiheit des Hundehalters endet dort, wo die des Gegenübers eingeschränkt werden könnte. Somit wird auch ein friedliches Miteinander zwischen Hundehaltern und denen, die keine Hunde führen, gewährleistet. Respekt voreinander gehört auch in einer Dorfgemeinschaft neben einer ländlich typisch, vielfältigen Haustierwelt ebenbürtig dazu. MR

26. bis 28. Juli: Wremer Markt

**15. September: Erntefest
Thema: Die 90er Jahre.**

v.i.S.d.P.: Ortsbürgermeister Hanke Pakusch: Tel: 6603250 Email: hpakusch@t-online.de HP (CDU)
Stellvertreterin Renate Grützner: Tel: 9517534 Email: Re.Gruetzner@t-online.de RG (WWL)
Jan-Hinrik Dircksen: Tel: 242 Email: dircksen@deichhof.de JHD (CDU)
Kirsti Elle kirsti@ellenet.de KE (SPD), Marius Richter mariusrichter@gmx.net MR (Grüne)